

Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 1[6.?] 11. 1895

DR. RICHARD BEER-HOFMANN

Wien.

I WOLLZEILE 15

5 |Lieber Richard,
vergeffen Sie nicht JOHANN STRAUSS – Jabuka
Herzlich Ihr
Art

© YCGL, MSS 31.

Postkarte

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: Stempel: »Wien 1/1, 16. 11. 95, 8–9 N«.

5 *Jabuka*] Schnitzler und Beer-Hofmann besuchten am 15. 11. 1895 die Aufführung im Theater an der Wien. Der Poststempel verweist eindeutig auf den Nachmittag des Folgetags. Zwar wäre ein falsch gestellter Stempel vorstellbar, aber auch dann würde die Uhrzeit nicht unbedingt mit den im *Tagebuch* beschriebenen Ereignissen zusammenpassen. Eventuell blieb die Karte länger als gedacht im Abholpostkasten? Oder – und damit ließe sich der Stempel erklären – es handelt sich um eine Erinnerung in Folge der gemeinsam besuchten Aufführung.

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann

Werke: *Jabuka*, *Tagebuch*

Orte: I., Innere Stadt, Theater an der Wien, Wien, Wollzeile

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 1[6.?] 11. 1895. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00513.html> (Stand 11. Mai 2023)